Bild: Augustin Jonas

Bild: Dmitriy Frantsev

Online-Seminarreihe

Krisen und Katastrophen gemeinsam bewältigen. Informieren – Vorsorgen – Unterstützen

Start: Dienstag, 3. November 2026

weitere Termine: 10. und 17. November 2026
jeweils 19:00 – 21:00 Uhr

Gefördert durch:

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

ASG Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
aktiv für ländliche Räume

ZeLE.
Zentrum für ländliche Entwicklung

rentenbank

Land Frauen
Westfälisch-Lippischer LandFrauenverband e. V.

Land Frauen
Rheinischer LandFrauenverband e. V.

Land Frauen
Verband Rheinhessen e.V.

Ziele & Inhalte

Unwetter, Überschwemmungen oder Stromausfälle machen deutlich, dass wir auch in einem sicheren Land wie Deutschland nicht vor Katastrophen gefeit sind. In solchen Situationen ist es gut zu wissen, was zu tun ist. Denn Krisen und Katastrophen können uns jederzeit auf die Probe stellen – und nicht immer können die Rettungskräfte sofort zur Stelle sein. Deshalb kommt es darauf an, dass jede und jeder Einzelne sich selbst und anderen helfen kann.

Doch wie schütze ich mich und meine Mitmenschen bei Sturm oder Hochwasser? Wie verhalte ich mich, wenn auf einmal alles dunkel wird? Welche Vorräte sollte ich immer im Haus haben? Was bedeutet kritische Infrastruktur und wie kann sie geschützt werden? Und was zeichnet resiliente (Dorf-)Gemeinschaften in Krisenzeiten aus? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt dieser Online-Reihe. Wir möchten über den Katastrophen- und Zivilschutz in Deutschland informieren und wichtige Empfehlungen für Ihre persönliche Notfallvorsorge – von der Dokumentenmappe bis zum Lebensmittelvorrat – geben.

Neben der privaten Vorsorge möchten die Veranstaltenden dazu anregen, auch verstärkt gemeinschaftliche Strukturen in den Blick zu nehmen, vorhandene Netzwerke zu nutzen bzw. aufzubauen, sei es durch das Aufgreifen von Themen innerhalb von Verband und Verein, durch Infoveranstaltungen gemeinsam mit Feuerwehr oder anderen im Katastrophenschutz tätigen Organisationen oder auch durch die Kontaktaufnahme zu staatlichen Stellen. Hierzu bieten gerade die Strukturen in den ländlichen Räumen vielfältige Möglichkeiten.

Die Veranstaltenden (Agrarsoziale Gesellschaft, Rheinischer LandFrauenverband, LandFrauenverband Westfalen-Lippe, LandFrauenverband Rheinhessen und Zentrum für Ländliche Entwicklung – ZeLE – NRW) laden Sie herzlich zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch ein.

Wir danken dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie der Landwirtschaftlichen Rentenbank für die freundliche Unterstützung!

Für die Veranstalter*innen:
Dr. Oliver Klein, Geschäftsführer der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.

Bild: Steven Ungermann

Dienstag, 3. November 2026

jeweils 19:00 – 21:00 Uhr

Schutz und Sicherheit in Krisenzeiten

- **„Das betrifft mich nicht“ – Warum sich Menschen auf Krisen vorbereiten (oder auch nicht)**
  Prof. Dr. Lars Gerhold, Technische Universität Braunschweig,
  Lehrstuhl für die Psychologie soziotechnischer Systeme
- **Bevölkerungsschutz – Sind wir vorbereitet für etwaige Krisen und Katastrophen?**
  Martin Zeidler, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Moderation: Jutta Kuhles, Dagmar Grob und Dr. Oliver Klein

Dienstag, 10. November 2026

Gut vorbereitet sein: Möglichkeiten der Krisen- und Notfallvorsorge

- **Sicherheit als soziale Frage - staatliche Daseinsvorsorge in Zeiten multipler Krisen**
  Dr.-Ing. Sylvia Bach, Bergische Universität Wuppertal
- **Persönliche Krisenvorsorge: Notlagen richtig einordnen, vorbeugend handeln**
  Tanja Knopp, Landesrotkreuzleiterin, DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e. V.

Moderation: Ursula Braunewell und Dr. Oliver Klein

Dienstag, 17. November 2026

Resiliente Gemeinschaften: Krisenbewältigung vor Ort

- **Ehrenamt als Fundament in Krisenzeiten – 5 Jahre nach der Flutkatastrophe: ein Blick in die Voreifel**
  Beate Klinke, Schweinheim hat Zukunft e.V.
- **Freiwillig im Katastropheneinsatz – Das Spontanhelferkonzept der Malteser**
  Alexander Frei, Referent Notfallvorsorge, Malteser Münster

Moderation: Reinhild Pröbsting und Dr. Oliver Klein

Bild: Colin Iloyd

Anmeldung

Die **Teilnahme** für die gesamte Online-Seminarreihe ist **kostenlos**.
Es ist auch möglich, nur an einzelnen Terminen der Reihe teilzunehmen.

Anmeldung über Link:
https://www.asg-goe.de/ziv

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine **Bestätigungsmail**.

Organisation

Die **Zugangsdaten** werden 1 bis 2 Tage vor der Veranstaltung versendet.

Wir öffnen den **Zoom-Raum** jeweils eine halbe Stunde vor Beginn des Seminars. Sie können sich ab 18:30 Uhr einwählen, Ihren Technikcheck machen und sich bei technischen Problemen an uns wenden.

Nach Ende der Seminar-Reihe bekommen Sie per Mail einen Link mit Zugangsdaten für die **Videoaufzeichnungen und Beiträge**.

Veranstalter

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze-Geismar-Straße 33
37073 Göttingen
Tel.: 0551-49709-0
E-Mail: info@asg-goe.de

ASG Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
aktiv für ländliche Räume

Newsletter bestellen

Hinweis:

Die von Ihnen bei der Anmeldung angegebenen Daten werden von uns und unseren Kooperationspartnern zur Vorbereitung und Durchführung des Seminars sowie zum Zweck des Nachweises gegenüber dem BMLEH verwendet. Wenn Sie weitere Auskunft zu den zu Ihrer Person erhobenen Daten erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an die ASG.

Gegenüber den Teilnehmer*innen haftet der Veranstalter für andere Schäden als aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für deliktische Ansprüche und für Handlungen von Erfüllungsgehilfen. Die Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Bild: Andrew Moca auf Unsplash